

Mitteilungsblatt der adxb-DL



Verein zur Völkerverständigung und Jugendpflege
durch Förderung und Betreuung von Empfangsamateuren und Kurzwellenhörern

Hallo liebe Mitglieder,

Willkommen zur neuen Ausgabe unseres qso, der ersten Ausgabe in diesem Jahr 2012. Wir hoffen, dass Sie alle das neue Jahr gut begonnen haben, und vielleicht auch schon den einen oder anderen Empfangserfolg erreicht haben. Jedenfalls wünschen wir Ihnen alles Gute sowie viel Spaß und Erfolg beim gemeinsamen Hobby in diesem Jahr. Als erstes müssen wir aber auch daran erinnern, dass die Mitgliedsbeiträge für dieses Jahr inzwischen überfällig sind, und wir möchten die paar wenigen säumigen Mitglieder doch um zügige Bezahlung bitten!

Als Ankündigung kommen in diesem qso die Einzelheiten zu unserem Fußball-EM 2012 Kontest, den wir austragen wollen und zu dem alle Hobbyfreunde herzlich eingeladen sind.

Weitere interessante Beiträge finden Sie auch in diesem qso. Viel Spaß bei der Lektüre!

Thomas Schubaur

Erinnerung: Mitgliedsbeiträge 2012 sind (über)fällig!

Es sei nochmal daran erinnert, dass mit Beginn dieses Kalenderjahres auch die Mitgliedsbeiträge fällig waren. Viele, die meisten haben rechtzeitig bezahlt, wofür wir danken möchten! Auch sind Spenden dabei gewesen, wofür wir extra danken wollen. Die wenigen noch säumigen Mitglieder sind gebeten, doch umgehend ihren Mitgliedsbeitrag für dieses Jahr 2012 zu überweisen – möglichst mit Angabe der Mitgliedsnummer!

Auf der letzten Seite des qso sind die Mitgliedsbeiträge aufgeführt sowie unser Vereinskonto.

Thomas Schubaur

Redaktionstermin für die kommende Ausgabe des qso

Redaktionsschluß für qso 2/2012: 15. April 2012

Aus dem Inhalt dieser qso Ausgabe

Amateurfunk-DX-Rückblick 2011.....	2
adxb-DL Fußball-EM 2012 Kontest.....	4
Retro Radio Bausatz für Kurzwelle.....	5
KW-Hörfahrplan Deutsch bis 31.3.2012.....	6
Rundfunkmuseum Fürth, 2. „Tag der Technik“.....	7
Siebel RR1 Praxistest.....	8
KWRS Hobbytreffen im RFM Fürth, vom Januar.....	8
DX-Camp Döbriach 2012, 28. Juli bis 12. August.....	9
Bücherecke.....	10
EDXC-Konferenz 2012, 30. Mai bis 4. Juni.....	10
Beobachtungen der Bandwacht Okt.-Dez. 2011.....	11
Erinnerungen und Termine.....	12
Mitgliedsbeiträge / Impressum.....	12



adxb-DL e.V., c/o Thomas Schubaur,
Neufnachstr. 30, 86850 Fischach

Amateurfunk-DX-Rückblick 2011

Im Mittelalter gab es noch keinen Amateurfunk. Wären Kurzwellensender und -empfänger damals schon bekannt gewesen, dann hätten die damaligen Funkamateure in der zweiten Hälfte des 17. Jahrhunderts wenig Spaß am Hobby gehabt. Der Grund dafür wäre das „Maunder Minimum“ gewesen: Im Zeitraum von 1645 bis 1715 waren nur sehr wenige Sonnenflecken zu beobachten – entsprechend mies dürften mutmaßlich die DX-Bedingungen auf Kurzwelle gewesen sein.

Als der aktuelle Sonnenfleckenzyklus lange auf sich warten ließ und in den Jahren 2008 sowie 2009 über Monate kein einziger Sonnenfleck gesichtet wurde, hegten einige Forscher bereits den Verdacht auf den Beginn lang anhaltenden Minimums – ähnlich dem Maunder Minimum im Mittelalter. Im Laufe des Jahres 2011 kam es dann doch noch zu einem signifikanten Anstieg der Sonnenfleckenzahl, und speziell in der zweiten Jahreshälfte besserten sich die Ausbreitungsbedingungen deutlich.



Das erste Highlight des Jahres war die Aktivierung von South Orkney durch die auf antarktische Gefilde spezialisierten „Microlite Penguins“. Unter dem Rufzeichen VP8ORK wurden binnen 12 Tagen 63.643 QSOs getätigt, davon die Hälfte mit europäischen Stationen, obwohl die Ausbreitungsbedingungen zum Zeitpunkt dieser DXpedition noch recht dürftig waren.

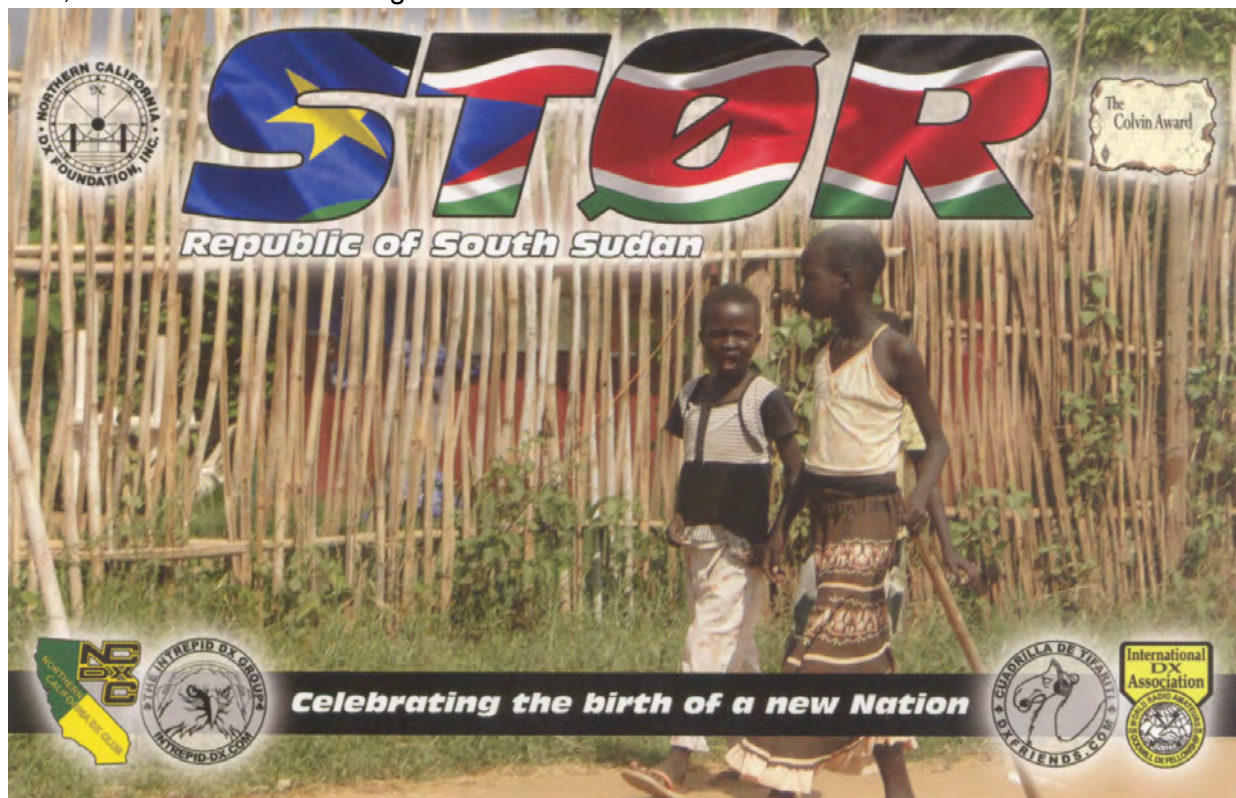
4A4A war im März von Socorro Island aus aktiv, das zum mexikanischen Revilla-Gigedo-Archipel im Pazifik gehört. Von 73.088 Verbindungen gelangen bei weiterhin eher ungünstigen Ausbreitungsbedingungen, und leider nur 14.159 mit Europa.

Am 14. Juli wurde ein neuer Staat geboren, nämlich die Republik Südsudan. Gleichzeitig wurde dieser neue Staat auch das 341. Land der DXCC-Länderliste. In einem „Joint Venture“ aktivierten Funkamateure der „Intrepid DX-Group“ und der „DX Friends“ ab 22. Juli das neue Land. Nach knapp 3 Wochen waren unter dem Rufzeichen ST0R 121.286 Verbindungen getätigt.

Im Oktober gab es den neuen Weltrekord: T32C war einen ganzen Monat lang von East Kiribati aus aktiv und schaffte 213.169 Verbindungen. Damit wurde der bisherige Rekord (VP6DX auf Ducie Island im Jahre 2008) um 30.000 QSOs übertroffen. Die „Five Star DXers Association“ hatte die Veranstaltung (wieder einmal) generalstabsmäßig geplant und durchgeführt. Insgesamt waren auf der Insel 38 Funkamateure aktiv, wobei zur Mitte der DXpedition ein Teil des Teams planmäßig ausgetauscht wurde. Der neue Rekord wäre aber ohne die im Herbst deutlich verbesserten Ausbreitungsbedingungen vermutlich nicht zustande gekommen.

Ein russisch/ukrainisches Team war kurz nach T32C auf den zu Frankreich gehörenden Marquesas im Südpazifik aktiv und schaffte in 11 Tagen 81.744 Verbindungen – und das Team konnte auch das Versprechen einlösen, sich speziell um europäische Stationen zu bemühen.

Ein besonderer Schwerpunkt lag im Jahr 2011 zweifelsohne auf dem schwarzen Kontinent. Neben dem „afrikanischen Highlight“ mit der Erstaktivierung der Republik Südsudan gab es eine Vielzahl weiterer DXpeditionen, wie 3XY1D, TY1KS, TU2T, TJ9PF, S9DX oder 5M2TT. Etwas Unmut in den einschlägigen Foren zogen sich geschäftstüchtige brasilianische Funkamateure zu, die unter TO2FH die Insel Mayotte aktivierten und ankündigten, zur Finanzierung ihres Funkurlaubs QSL-Karten ausschließlich per Bezahlung (vorzugsweise Online-Request und PayPal – Standardkarte 2 US \$, mehrfarbige Faltkarte ab 7 US \$!) zu versenden. Die meisten anderen großen DXpeditionen nehmen gerne Spenden entgegen, beantworten aber im Regelfall auch QSLs, die übers QSL-Büro eingehen.



Für 2012 ist ein weiterer Anstieg der Sonnenfleckenzahl vorhergesagt, mit dem nächsten Maximum im Sommer 2013. Die ersten großen DXpeditionen des Jahres 2012 sind schon im Gange (VP6T / Pitcairn, HK0NA Malpelo Island) oder angekündigt – oder auch schon wieder verschoben, wie Clipperton auf Anfang 2013.

In der Liste der gesuchtesten DXCC-Länder steht Nordkorea (P5) inzwischen wieder unangefochten an der Spitze. Die letzte Aktivierung durch Ed (P5/4L4FN) ist inzwischen 10 Jahre her, die allererste Aktivität durch finnische Funkamateure war noch im letzten Jahrtausend. Die Statistik spricht von insgesamt bislang nur 17.000 Amateurfunk-QSO mit Nordkorea, und dementsprechend rar sind P5-QSL. Die politischen Verhältnisse in dem abgeschotteten Land lassen auch keine schnelle Änderung erwarten. Eine spannende Frage ist, ob der US Fish and Wildlife Service die Freigabe für eine DXpedition auf Navassa Island erteilt (Nr. 2 in Liste), wie schon bei Desecheo im Jahr 2009. Heard Island, gelegen im südlichen indischen Ozean, rückt inzwischen auch wieder näher an die oberen Plätze. Hier läuft offensichtlich schon eine Initiative, für einen der nächsten antarktischen Sommer eine große DXpedition zu organisieren. Die letzte Aktivierung (VK0IR) fand vor inzwischen 15 Jahren statt.

Genießen wir also im Jahre 2012 die voraussichtlich guten DX-Bedingungen. Das nächste Sonnenfleckenminimum (und hoffentlich kein lang andauerndes Maunder-Minimum) kommt bestimmt.

DL5NO

adxb-DL Fußball-EM 2012 Kontest

Die Assoziation junger DXer e.V. (adxb-DL), ein Verein für Kurzwellenhörer, richtet aus Anlass der Fußball-Europameisterschaft (EM) 2012 in Polen und Ukraine vom 8. Juni bis 1. Juli 2012 einen Kontest aus. Jeder Kurzwellenhörer ist eingeladen, daran teilzunehmen. Eine Mitgliedschaft in einem Kurzwellenhörerverein ist nicht erforderlich.

Worum geht es in diesem Kontest, was ist zu hören?

Zu hören ist jeweils eine Rundfunkstation aus den 16 an der EM teilnehmenden Ländern. Dabei sind alle Frequenzbereiche von Langwelle, Mittelwelle und Kurzwelle zugelassen. Piraten-, Untergrund- und Utility-Sender werden nicht gewertet. Ebenso ausgeschlossen sind Sendungen via Internet-Streaming. Programmdetails sollen für einen Empfang von mindestens 10 Minuten niedergeschrieben werden.

Der Senderstandort muss sich innerhalb des Staatsgebietes des zu wertenden Landes befinden. Der Empfang von Relaisausstrahlungen ist erlaubt, zählt aber für das Land, wo sich die Sendeanlage befindet.

Sollte der Empfang eines oder mehrerer Länder nicht gelingen, können Sie ersatzweise einen Joker einsetzen, nämlich die AGDX DX-Sendung via Radio HCJB am 23. Juni 2012

Punktewertung

Jedes Land zählt grundsätzlich 500 Punkte. Dividiert wird diese Punktzahl durch die Anzahl der Teilnehmer, die das Land empfangen haben.

Beispiel: 20 Teilnehmer haben ein bestimmtes Land geloggt, ergibt 25 Punkte an jeden der 20. Die Mindestpunktzahl pro Land beträgt 10 Punkte, die Höchstpunktzahl 100 Punkte pro Land.

Auswertung des Kontests

Jeder Teilnehmer erhält eine Urkunde mit seiner Platzierung und Gesamtpunkte.

Der Bestplatzierte gewinnt die kompletten Jahrgänge 1973-1998 "weltweit hören – Internationale Fachzeitschrift für Rundfunk-Fernempfang" auf CD, der Zweitplatzierte das Buch „Sender & Frequenzen 2013“ zum Erscheinungsdatum Ende 2012. Für den Drittplatzierten gibt es ein adxb-DL T-Shirt der Größe XL.

Teilnehmergebühr

Die Teilnehmergebühr beträgt 3 Euro (in gültigen, ungestempelten Briefmarken der Deutschen Post) oder 3 gültige IRC.

Kontestunterlagen

Die Kontestunterlagen können Sie entweder über die Webseite www.adxb-dl.de im Microsoft Word oder PDF-Format downloaden. Oder Sie fordern die Unterlagen per Brief und 0,55 Euro Rückporto in Briefmarken an bei

adxb-DL, c/o Thomas Schubaur, Neufnachstr. 30, 86850 Fischach

Einsendeschluss

Bitte die ausgefüllten Kontestunterlagen samt Teilnehmergebühr und einer Bestätigung Ihrer Empfänge per Unterschrift bis spätestens 31. Juli 2012 (Datum des Poststempels) an die adxb-DL schicken.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

Thomas Schubaur, adxb-DL

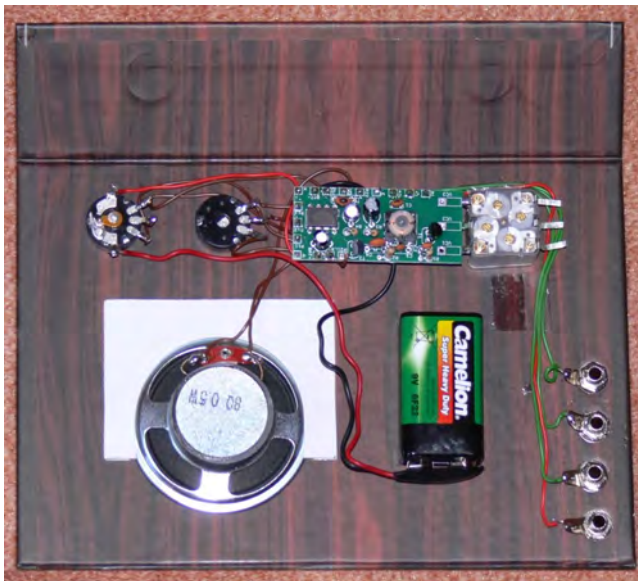
~~~~~  
Helfen Sie mit, unsere Klubleistungen zu halten und zu mehren! Werben Sie Mitglieder für unseren Klub! Unsere Präsenz im Internet: <http://www.adxb-dl.de>

## Retro Radio Bausatz für Kurzwelle

In der Winterzeit, hat man mehr Zeit für das Kurzwellenradio Hobby. Da ich schon lange einen Retro Kurzwellen Radio von Conrad hatte, habe ich mich nun entschlossen, diesen endlich zusammen zu bauen. Gesagt, getan. Nach ca. zweieinhalb Stunden Lötarbeit und anschließendem Abgleich konnte ich endlich den Versuch starten.

Die Rückkopplung auf Mittelstellung und die Eigenbau Stabantenne 1m lang, an Ant. 3 gesteckt. Die Erde habe ich vom Heizungsrohr des Heizkörpers genommen. Nach dem Einschalten des Poti drehte ich langsam die Lautstärke auf, nach kurzer Zeit hörte ich um 09:45 Radio Nederland auf 5955 kHz. Nachmittags konnte ich um 15:48 MEZ Radio Hrvatska auf 7370 kHz empfangen. Um 23:15 MEZ hörte ich Radio Rebelde von Kuba, 5025 kHz. Als Vergleichsempfänger hatte ich den Grundig Satellit 650.

Beim Einlöten der einzelnen Bauteile benötigt man eine ruhige Hand, da die Lötunkte sehr eng bei einander liegen und es leicht möglich ist, eine nicht beabsichtigte Verbindung zwischen den Leiterbahnen durch Lötzinn herzustellen. Auch muss beachtet werden, dass der Drehko richtig angeschlossen wird: die Seite, an der die fünf Lötflächen sind, ist die richtige.



Als nächstes wird eine Kurzwellenlupe eingebaut. Den Drehko von 100 pF hab ich schon bestellt, brauche aber noch einen Kondensator von 22 pF, dann kann es wieder losgehen mit dem Einbau. Ich habe schon einen Versuch mit einem 256 pF Drehkondensator und einen 10 pF Kondensator durchgeführt, das Radio reagiert darauf, aber mit einem 100 pF Drehko und 22 pF Kondensator sollte die Lupe besser funktionieren.

Im Internet sind einige Tipps für den Bau und Prüfung des Retro Radio zu finden:

[http://www.radiomuseum.org/forum/conrad\\_kw\\_retroradio\\_zum\\_selberbauen\\_bausatz\\_fuer\\_einsteiger.html](http://www.radiomuseum.org/forum/conrad_kw_retroradio_zum_selberbauen_bausatz_fuer_einsteiger.html)

Und sehen kann man das Retro Kurzwellenradio auf:

<http://www.kurzwelle.com/weltempfaenger/weltempf-3.htm>



*Franz Chvatal*

**KW-Hörfahrplan in deutscher Sprache, 14.11.2011 bis 31.03.2012**

| Zeit (UTC) | KHz                | Sender                | ITU | Bemerk.        | Tag       |
|------------|--------------------|-----------------------|-----|----------------|-----------|
| 0000-2400  | 6190               | Deutschlandfunk       | D   | Berlin         | -         |
| 0400-0430  | 3200, 4775         | TWR Swaziland         | SWZ | Saf            | so - 0500 |
| 0500-0600  | 3995               | HCJB Global           | EQA | Eifel (250 W)  | -         |
| 0520-0540  | 3975, 6075         | Vatican Radio         | CVA | -              | -         |
| 0600-0715  | 6155               | ORF 1 Wien            | AUT | -              | -         |
| 0630-0700  | 7400, 9400         | Radio Bulgarien       | BUL | -              | -         |
| 0700-0800  | 3995               | HCJB Global           | EQA | Eifel (250 W)  | -         |
| 0700-0728  | 11810, 9450 #      | Radio Rumänien Int.   | ROU | # digital      | -         |
| 0700-0900  | 6005               | Radio Belarus         | BLR | Radio 700      | -         |
| 0730-0830  | 15085, 17690       | IRIB Teheran          | IRN | -              | -         |
| 0900-1000  | 9720               | St. Russlands         | RUS | Moskau         | -         |
| 0900-1800  | 6005               | Radio 700             | D   | Eifel          | -         |
| 1000-1100  | 5980               | Hamburger L R         | D   | Eifel          | -         |
| 1000-1100  | 6045               | Hamburger L R         | D   | Wertachtal     | 1.so      |
| 1000-1100  | 6140, 9480         | MV Baltic Radio       | D   | Wert.+ MVP     | so        |
| 1000-1200  | 7325               | St. Russlands         | RUS | Kalin./digital | -         |
| 1100-1115  | 6005               | Radio Freundesdienst  | D   | Eifel          | -         |
| 1100-1800  | 6085               | Radio Marabu          | D   | Eifel          | 3.sa      |
| 1130-1200  | 6055               | Ev. Missionsgemeinden | D   | Nauen          | sa+so     |
| 1200-1600  | 6005               | PUR Radio 1           | BEL | Eifel          | so        |
| 1230-1325  | 17755              | TRT Ankara            | TUR | -              | -         |
| 1300-1400  | 15460, 17530       | Radio Rumänien Int.   | ROU | -              | -         |
| 1400-1500  | 6140               | MV Baltic Radio       | D   | Nauen          | 1.so      |
| 1500-1515  | 6075, 7250, 9645   | Vatican Radio         | CVA | 7320/digital   | -         |
| 1500-1530  | 9580               | Polski Radio          | POL | G/Wofferton    | -         |
| 1500-1600  | 7220, 6040+ 9675 # | St. Russland          | RUS | # digital      | -         |
| 1600-1700  | 7220, 6040+ 9675 # | St. Russlands         | RUS | # digital      | -         |
| 1600-1800  | 5970+ 7380         | CRI Beijing           | CHN | TX/ALB         | -         |
| 1600-1700  | 3995               | HCJB Global           | EQA | Eifel (250 W)  | -         |
| 1700-1730  | 9635               | Radio Serbia Int.     | BEO | -              | -         |
| 1700-1800  | 9690, 15345        | RAE Buenos Aires      | ARG | -              | mo-frei   |
| 1700-1800  | 7310, 6040+ 6145 # | St. Russlands         | RUS | # digital      | -         |
| 1730-1745  | 6005               | Radio Freundesdienst  | D   | Eifel          | -         |
| 1730-1830  | 6205, 7420, 7425   | IRIB Teheran          | IRN | 7420/LTU       | -         |
| 1730-1800  | 7400, 9700         | Radio Bulgarien       | BUL | teilw. gestört | -         |
| 1730-1800  | 7290               | Radio PMR             | MDA | Pridnestrowja  | mo-frei   |
| 1800-1900  | 3995               | HCJB Global           | EQA | Eifel (250 W)  | -         |
| 1800-1850  | 6285, 9325 (gest.) | Stimme Koreas         | KRE | 4405 Feeder    | -         |
| 1800-1900  | 7310               | St. Russlands         | RUS | Moskau/Tald.   | -         |
| 1800-2000  | 6160, 7395, 9615   | CRI Beijing           | CHN | Kash./Urum.    | -         |
| 1800-1900  | 9330, 12085 #      | Radio Damaskus        | SYR | # digital      | -         |
| 1800-1900  | 9525, 11785        | St. Indonesiens       | INS | -              | -         |
| 1800-1900  | 6155, 7390         | Radio Belarus         | BLR | -              | -         |
| 1830-1925  | 7205               | TRT Ankara            | TUR | -              | -         |
| 1900-1950  | 6285, 9325         | Stimme Koreas         | KRE | 4405/Feeder    | -         |
| 1900-2000  | 6270               | Radio Kairo           | EGY | Signalstörung  | -         |
| 1900-2000  | 7370, 9805 #       | Radio Rumänien Int.   | ROU | # digital      | -         |
| 1900-2000  | 3955               | Radio Taiwan Int.     | TWN | G/Skelton      | -         |
| 1920-1940  | 3975, 6075, 7250   | Vatican Radio         | CVA | -              | -         |
| 1930-2000  | 7290               | Radio PMR             | MDA | -              | -         |

| Zeit (UTC) | KHz         | Sender            | ITU | Bemerk.    | Tag     |
|------------|-------------|-------------------|-----|------------|---------|
| 2000-2015  | 9535        | Radio Thailand    | THA | -          | -       |
| 2000-2100  | 5900, 7400  | Radio Bulgarien   | BUL | -          | -       |
| 2000-2100  | 3995        | KBS Worit         | KOR | G/Skelton  | -       |
| 2030-2100  | 7465        | Radio Tirana      | ALB | -          | mo-sa   |
| 2030-2100  | 6175        | Vo Vietnam        | VTN | TX/UAE     | -       |
| 2100-2130  | 6100        | Radio Serbia Int. | BIH | -          | so-frei |
| 2100-2130  | 6175        | Vo Vietnam        | VTN | TX/UAE     | -       |
| 2100-2200  | 9690, 15345 | RAE Buenos Aires  | ARG | -          | mo-frei |
| 2100-2200  | 3965        | Radio Taiwan Int. | TWN | F/Issoudun | -       |
| 2130-2200  | 7290        | Radio PMR         | MDA | -          | mo-frei |
| 2300-2400  | 9835        | Radio HCJB        | EQA | TX/Chile   | -       |

## Rundfunkmuseum Fürth: 2. „Tag der Technik“

Am Sonntag, 25. März 2012 veranstaltet das Rundfunkmuseum der Stadt Fürth von 12 bis 17 Uhr seinen 2. „Tag der Technik“.

Schwerpunktthemen sind in diesem Jahr zum einen die geplante Abschaltung der analogen Satellitenübertragung am 30. April 2012 mit der Umstellung auf digitale Übertragung. Was passiert denn da? Und vor allem, was benötigt man zum Umschalten, damit auch weiterhin Fernsehen ungetrübt möglich ist? Am „Tag der Technik“ erhalten Besucher sowohl praktische Tipps als auch fundierte Hintergrundinformationen zum analogen und digitalen Fernsehen.

Zum anderen ist 3D nach wie vor ein zentrales Thema. Im Rundfunkmuseum geht es dabei nicht nur um die neuesten Entwicklungen beim Fernsehen, sondern auch im Audiobereich.

Zusätzlich kann die ganze Entwicklung hin zum räumlichen Sehen und Hören seit dem 19. Jahrhundert nachvollzogen werden. Frühe Stereobilder ebenso wie Grammophone mit Pseudostereo der 1920er Jahre, frühe stereophone Aufnahmen mit Tonband aus den 1940ern oder die Versuche mit Quadrophonie in den 1970ern. Neueste Entwicklungen beim Hörfunk werden ebenso vorgestellt wie weltweites Radiohören auf Kurzwelle, im Internet oder mit dem PC.

Für Kinder gibt es wieder ein tolles Programm mit „Funken für Kids“, Basteln, einer Funk-Fuchsjagd, der Führung „Wie kommt der Ton ins Grammophon“ oder der allgemeinen Kinderführung mit dem Audio-Guide und einer Museums-Rallye.

Auch 2012 unterstützen neben vielen Einzelpersonen wieder mehrere Organisationen und Firmen den „Tag der Technik“ im Museum, so dass ein breites Spektrum an aktuellen Informationen geboten werden kann.

Der Eintritt beträgt für alle Personen ab 6 Jahren 2.- €. Das Café hat natürlich geöffnet – und wer will, kann auch ganz untechnisch eine Musikbox drücken.

Das Rundfunkmuseum Fürth in der Kurgartenstr. 37 erreicht man mit der U-Bahn U1 Haltestelle Stadtgrenze. Es liegt auf dem alten Grundig-Gelände, der heutigen Uferstadt, unmittelbar an der A 73, Ausfahrt Nürnberg/Fürth. Parkplätze befinden sich direkt hinter dem Museum, Zufahrt über die Dr.-Mack-Straße.

Weitere Infos erhalten Sie unter Tel 0911-7568110 oder [www.rundfunkmuseum.fuerth.de](http://www.rundfunkmuseum.fuerth.de) oder [rundfunkmuseum@fuerth.de](mailto:rundfunkmuseum@fuerth.de).

*Gerd Walther*

## Siebel RR1 Praxistest

Zu Weihnachten 2011 habe ich mir den Siebel RR1 schenken lassen. Nun meine Beobachtungen zu diesem Kompaktradio.

Einen externen Antenneneingang hat dieses Gerät nicht; im Internet fand ich den Empfangstest eines russischen OMs mit einem bauähnlichem Gerät, bei dem der Empfang durch eine angeschlossene Antenne über einen dort eingebauten Antennenanschluss deutlich besser wurde. Der nicht drehbare Antennenstab ist 44 cm lang.

Mit dem Gerät lassen sich trennscharf und mit guten Empfangsqualitäten UKW-Sender empfangen – Stereoempfang über den mitgelieferten Ohrhörer oder über Aktivboxen ist möglich. So kam bei mir im Bergischen Land SWR 3 via Linz auf 94,80 MHz mit optimalem Signal rein.

Den Langwellenbereich deckt das Radio nicht ab.

Im Vergleich zum Tecsun PL-310 ist der Mittelwellenempfang um eine Stufe schwächer, ein Empfang von Standardsendern ist jedoch mühelos möglich.

Im Kurzwellenbereich bietet der Minireceiver mit dem DSP System gute Empfangsleistung schon mit der eingebauten Teleskopantenne.

Der Klang des eingebauten Lautsprechers ist trotz der Kompaktheit des Geräts zufriedenstellend.

Eine Direkteingabe der Frequenz anhand der Ziffern ist nicht möglich: Hier wählt man am besten das Meterband aus und stellt dann per Rädchen die gewünschte Frequenz ein.

Eine MP3 Aufnahme lässt sich ohne Probleme bewerkstelligen und per Radio oder Computer verwalten; zudem kann man auch E-Books lesen.

Ein Akku, der lange hält und via USB am Computer geladen werden kann, ermöglicht die Stromversorgung; hier habe ich mir ein zusätzliches Netzteil besorgt.

Das Radio verfügt über ein grünes, beleuchtetes und gut ablesbares Display mit den wichtigen Daten.

Sicherlich ist der Siebel RR1 kein Spitzenempfänger, aber sein Geld mit knapp 100 € Kosten ist er allemal wert. Sein entscheidender Vorteil ist die Kompaktheit, die es ermöglicht, das Gerät in der Tasche mit sich zu nehmen. Speziell auf Reisen dürfte der RR1 sich mehr als bewähren.

*Christoph Preutenborbeck*

## KWRS Hobbytreffen im Rundfunkmuseum Fürth RFM

Im Januar hatten wir unser erstes Hobbytreffen 2012 im RFM. Leider war die Beteiligung enttäuschend: Gerade 3 OM waren gekommen ... Ein Grund dafür war nicht erkennbar: Es gab keinen Schneesturm oder Glatteis. Bereits das Dezembertreffen war schon schwach besucht gegenüber den Vorjahren. Ja, es gab diesmal keine Lebkuchen und Stollen, aber das konnten die nicht gekommenen OM ja nicht wissen. Immerhin kamen im Dezember noch 5 Teilnehmer.

OM Hendrik Leuker aus Bamberg, OM Franz Chvatal und ich waren gestern da. Trotz der kleinen Runde hatten wir eine angeregte Unterhaltung.

Wie mir OM Hartmann schrieb, will er im Februar bei unserem nächsten Treffen etwas über digitales Radio vortragen.

Der PC in der Kurzwellenecke im RFM ist defekt, er ist schon etwa 9 Jahre alt. Ich habe vor zwei Jahren einen neuen PC gekauft und den Vorgänger dem RFM gespendet. Gibt es bei Euch eventuell ausgemustertes PC-Material? Wäre sicher hilfreich.

*Friedrich Stöhr*

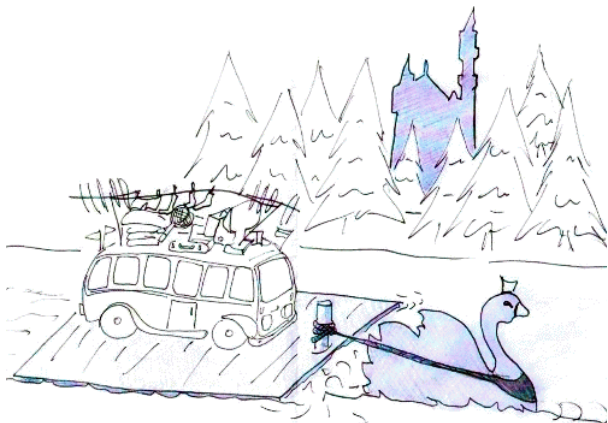
### **Anmerkung der Redaktion:**

*Sollten jemand unter uns einen PC besitzen, den er nicht mehr benötigt und für den eine bessere Bleibe gesucht wird, wäre das KWRS Hobbytreffen sehr dankbar für eine Spende. Kontaktaufnahme über die Zentraladresse der adxb-DL!*

~~~~~  
Helfen Sie mit, unsere Klubleistungen zu halten und zu mehren! Werben Sie Mitglieder für unseren Klub! Unsere Präsenz im Internet: <http://www.adxb-dl.de>

DX-Camp Döbriach 2012: 28. Juli bis 12. August

Das DX-Camp Döbriach des UKW/TV-Arbeitskreises und der AGDX findet auch dieses Jahr in Döbriach am Millstättersee in Südtirol, Österreich, statt, Zeitraum: vom 28. Juli bis 12. August 2012. Alle interessierten Hobbyfreunde sind herzlich eingeladen.



Es gibt vielleicht DX-Camps, in denen mehr Logs produziert werden, wer aber sein Hobby und seine Ferien im Kreise Gleichgesinnter machen möchte, neben dem DX-Hobby etwas für Lagerfeuerromantik, gemeinsame Unternehmungen und vielleicht auch für Wandern, Besichtigungen oder Baden übrig hat, der wird es sicher nicht bereuen, gekommen zu sein. Dazu kommt, dass es wohl kein anderes DX-

Camp gibt, zu dem man ruhigen Gewissens auch die Familie mitbringen kann, ohne dass diese sich buchstäblich zu Tode langweilt. Wir haben einen schönen Strand und ein Programmangebot, das auch für „Nicht-Nur-DXer“ interessant ist, und die Kinder sind im Falkencamp, in dem wir zu Gast sind, ohnehin bestens aufgehoben. Nicht zuletzt punktet unser Hobbytreffen auch mit einem sehr günstigen Preis; wo sonst in Europa kann man um unter 25 Euro pro Tag „All-Inclusive-Urlaub“ machen? Klar, den Komfort eines Fünfsternehotels darf man nicht erwarten. Dafür stehen aber am abendlichen Sternenhimmel über dem Camp weit mehr als 1000 Sterne. Man kann im eigenen Zelt schlafen, Döbriach hat aber auch jede Menge Pensionen und Privatzimmer in allen Preiskategorien. Zum Aufstellen der Geräte steht uns ein Büroraum zur Verfügung. Es gibt auch Internet. Neben dem Radiohören sind „DX-Expeditionen“ auf die umliegenden Berge geplant und wir werden auch den einen oder anderen Privatsender besuchen. In den vergangenen sechs Jahren hat sich einiges angesammelt, was besuchenswert ist. **Preise:** Kinder unter 3 Jahren gratis, 3-6 Jahre: 15 Euro, 6-15 Jahre: 20 Euro, Erwachsene: 25 Euro.

ANREISE - LAGEPLAN



Anreise: Über die Tauernautobahn bis Spittal/Millstättersee, oder mit der Bahn bis Spittal/Millstättersee, von da mit dem Bus nach Döbriach bzw. per Taxi (ca. 40 Euro).

Weitere Informationen gibt es bei:
 Franz Ladner, Leipzigerstr. 21/6/28, A-1200 Wien, Tel.: 00 43 - (0) 699 - 13 80 02 37.
 E-Mail: Franz.Ladner@gmx.NET
 Internet: <http://www.dxcamp.org> bzw. auch <http://www.feriencamp-doebriach.at>.

Franz Ladner

~~~~~  
 Helfen Sie mit, unsere Klubleistungen zu halten und zu mehren! Werben Sie Mitglieder für unseren Klub! Unsere Präsenz im Internet: <http://www.adxb-dl.de>

**Bücherecke****von Friedrich Stöhr****Michael Schmitz, Wolf Siebel, *Sender & Frequenzen 2012*, 29. Auflage**

Wie alle Jahre ist Ende vergangenen November der neue Band von *Sender & Frequenzen* erschienen, das einzige deutschsprachige Jahrbuch über alle Rundfunksender, die via Kurz-, Mittel- und Langwelle sowie per Satellit oder Internet empfangen werden können. Hier findet man alle Informationen wie Sendezeiten und Sendefrequenzen, Programmübersichten, Internetadressen und Anschriften der Stationen wie auch Hinweise auf die besten Empfangszeiten.

Neueste Informationen über Piratensender, Free-Radio-Stationen und Clandestine-Sender in aller Welt sind ebenso enthalten.

Außerdem eine komplette Frequenzliste von 150 kHz bis 30 MHz und eine Übersicht über die Radio- und TV-Programme per Satellit (ASTRA, Hot Bird etc.) und 14 Kartenseiten mit den

weltweit wichtigsten Senderstandorten.

Besonderheit: Damit die Aktualität über das ganze Jahr gewährt ist, gibt es im Januar, April und September eine Aktualisierungen mit jeweils 48 Seiten per Internet ('Sender & Frequenzen – aktuell') vom Siebel-Verlag via vth Web Site.

Siebel Verlag, 576 Seiten mit vielen Abbildungen, Preis 25,90 Euro (D), 29. Auflage, erschienen 25. November 2011

vth-Bestellnr. 4131200, ISBN 978-3-88180-865-1

Verlag für Technik und Handwerk GmbH Bestellservice, 76526 Baden-Baden

Tel: 07221/5087-22 Internet: [www.vth.de](http://www.vth.de)

Der Verlag für Technik und Handwerk führt alle Bücher des Siebel-Verlages.

**EDXC–Konferenz 2012 vom 30.05.-04.06.2012**

Hallo DX-Freunde,

wie Ihr sicher schon wisst, richtet der Rhein-Main-Radio-Club die Europäische DX-Konferenz 2012 in Deutschland aus.

Dieses Ereignis findet statt von Mittwoch, 30.5. bis Montag, 4.6. 2012 im Hotel Landgut Ochsenkopf im Naturpark Dübener Heide, in der Nähe der Stadt Dessau.

Es wird ein Treffen europäischer DXer, wie ein gehobenes DX-Camp, wo man sich mit Freunden trifft, den einen oder anderen Vortrag hört, diese oder jene Sehenswürdigkeit besichtigt, aber vor allem sich in gemütlicher Runde unterhält.

Weitere Informationen auf [www.edxc.de](http://www.edxc.de) und [www.rmrc.de](http://www.rmrc.de)

Eingeladen sind alle DX-Clubs und alle DXer!

*Harald Gabler, RMRC Vorstand, Rhein-Main-Radio-Club, Frankfurt*

~~~~~  
Helfen Sie mit, unsere Klubleistungen zu halten und zu mehren! Werben Sie Mitglieder für unseren Klub! Unsere Präsenz im Internet: <http://www.adxb-dl.de>

Amateurfunk: Bandwacht des DARC

Anknüpfend an die früheren Ausgaben kommen hier die schlimmsten Störer der letzten drei Monate in den dem Amateurfunk exklusiv zugeteilten Frequenzbereichen. Zur Erinnerung: die 3 Spalten beinhalten die Angaben der Frequenz in kHz, dann Angaben zum Störer, und das Ursprungsland der Ausstrahlung.

Die schlimmsten Störer des Monats Oktober 2011:

7000	US Militär im Irak mit ALE-FSK8	IRQ
7105	Sound of Hope	TWN
7105	R.China, dient als Störsender auf Sound of Hope	CHN
7110-7190	Stimme der Breiten Massen Eritreas, oft // 7120, 7160, 7165	ERI
7110-7190	Störsender mit Weißem Rauschen gg. Stimme der Br.Massen	ETH
7189,7	Sri Lanka Broadcasting Corporation	SLBC CLN
7200	Radio Omdurman, Sudan	SDN
7200	IRIB Teheran, 0330 – 0430, 2100 – 2200	IRN
10, 14, 21	viele Überhorizonradare aus mehreren Ländern	XXX
28000-29700	Überhorizonradar der Briten auf Zypern	G / CYP
28005-29695	Taxis mit Leitstellen aus den GUS-Staaten, 180 Berichte	GUS

Die schlimmsten Störer des Monats November 2011:

7001	OFDM112 Burst-System, Standort Severomorsk	RUS
7105	Sound of Hope	TWN
7105	R.China, dient als Störsender auf Sound of Hope	CHN
7110	Radio Myanmar	BRM/ MMR
7110-7190	Stimme der Breiten Massen Eritreas, oft // 7120, 7160, 7165	ERI
7110-7190	Störsender mit Weißem Rauschen gg. Stimme der Br.Massen	ETH
7189,7	Sri Lanka Broadcasting Corporation	SLBC
7200	Radio Omdurman, Sudan	SDN
7200	IRIB Teheran / Voice of Justice, 0330-0430, 2100-2200	IRN
7200	National Radio of Afghanistan, heard 1520-1630 s/off	AFG
10, 14, 21	viele Überhorizonradare aus mehreren Ländern	XXX
21450	Radio Free Asia, sonntags 0300-0600, px Mandarin, seit 24. Nov.	USA
28000-29700	Überhorizonradar der Briten auf Zypern, 189 Berichte	G / CYP
28005-29695	Taxis mit Leitstellen aus den GUS-Staaten, 336 Berichte	GUS

Die schlimmsten Störer des Monats Dezember 2011:

7000	Breitband-Störungen von 6960-7040, Spurious von All-India-Radio	IND
7008	Küstenradar der Chinesen	CHN
7018	FS 50 Bd, Ident „REA4“, RUS Airforce Moskau	RUS
7039	verschiedene Ein-Buchstaben-Baken in CW	RUS / KGZ / BLR
7041,8	Ein-Buchstaben-Bake „L“, Standort St. Petersburg	RUS
7054	FS 50 Bd, Standort Moskau, meist nur schnelle Umtastungen	RUS
7105	Sound of Hope	TWN
7105	R.China, dient als Störsender auf Sound of Hope	CHN
7110	Radio Myanmar	BRM/ MMR
7110-7190	Stimme der Breiten Massen Eritreas, oft // 7120, 7160, 7165	ERI
7110-7190	Störsender mit Weißem Rauschen gg. Stimme der Breiten Massen	ETH
7189,7	Sri Lanka Broadcasting Corporation	SLBC
7200	Radio Omdurman, Sudan	SDN
7200	IRIB Teheran / Voice of Justice, 033-0430, 2100-2200	IRN
7200	National Radio of Afghanistan, gehört 1520-1630 s/off	AFG
10, 14, 21	viele Überhorizonradare aus mehreren Ländern	XXX
28000-29700	Überhorizonradar der Briten auf Zypern, 32 Berichte	G / CYP
28000-29700	CB-Funk-ähnlicher Funkverkehr in FM und AM	B,E,RUS
28005-29695	Taxis mit Leitstellen aus den GUS-Staaten	GUS

Leiter der Bandwacht des DARC: Ulrich Bihlmayer, DJ9KR / DL0IW, sowie adxb-DL Mitglied.

E-Mail: bandwacht@darf.de

Homepage: <http://www.iarums-r1.org>

~~~~~  
 Helfen Sie mit, unsere Klubleistungen zu halten und zu mehren! Werben Sie Mitglieder für unseren Klub!  
 Unsere Präsenz im Internet: <http://www.adxb-dl.de>

## Erinnerungen und Termine

- Wer seinen Mitgliedsbeitrag für 2012 noch nicht bezahlt hat: bitte *sofort* erledigen!
- 25. März 2012 (Sonntag), von 12 bis 17 Uhr: 2. „Tag der Technik“ im Rundfunkmuseum Fürth.
- 30. Mai bis 4. Juni 2012: Europäische DX-Konferenz (RMRC) in der Dübener Heide, nahe Dessau, Deutschland.
- 8. Juni bis 1. Juli 2012: Fußball-EM 2012 Kontest der adxb-DL.
- 28. Juli bis 12. August 2012: DX-Camp Döbriach am Millstättersee in Südtirol, Österreich.

## Mitarbeiter dieser Ausgabe

Franz Chvatal, Georg Einfalt, Dr. Harald Gabler, Dr. Anton J. Kuchelmeister, Franz Ladner, Christoph Preutenborbeck, Thomas Schubaur, Friedrich Stöhr, Gerd Walther

## Mitglieder schreiben fürs qso

Unser Mitteilungsblatt qso ist als Forum für uns alle da. Jeder kann hierzu Beiträge schreiben. Honorar bezahlen wir nicht, dies ist nicht im Sinne unserer Vereinssatzung. Gerne erwarten wir Ihre interessanten Artikel! Zuschicken der Texte in elektronischem Format (E-Mail) erleichtert die Weiterverarbeitung; Fotos benötigen wir in hoher Auflösung (300 dpi, unbearbeitet), als separate Dateien!

*Thomas Schubaur*

## Unsere Mitgliedsbeiträge 2012

|                                                                           |         |                              |         |
|---------------------------------------------------------------------------|---------|------------------------------|---------|
| Jahresbeitrag (Deutschland)                                               | 39,00 € | Junior-Beitrag (Deutschland) | 23,50 € |
| Jahresbeitrag nur qso Bezug                                               | 8,00 €  | Auslandsmitgliedschaft       | 45,00 € |
| Aufnahmebeitrag einmalig                                                  | 2,50 €  |                              |         |
| Online Bezug (also online Rkwwh, ohne Papierausgabe RKwwh, incl. qso)     |         |                              | 28,00 € |
| Online Bezug (also mit Papierausgabe RKwwh, plus Rkwwh online, incl. qso) |         |                              | 49,00 € |

Anträge für Online-Bezug bitte an die Zentralanschrift der adxb-DL mit der Angabe einer E-Mail Adresse.

Freiwillige Spenden sind gerne willkommen!

## Wichtige Anschriften/Kontakte der adxb-DL

Zentralanschrift: adxb-DL, c/o Thomas Schubaur, Neufnachstr. 30, 86850 Fischach

Unsere Internet Präsenz: <http://www.adxb-dl.de>

Telefonische Hobby-Beratung - Hotline der adxb-DL: Thomas Schubaur

Mo - Fr von 18-20 MEZ, sowie Sa + So tagsüber, Tel. 08236 / 958915

E-Mail: [DL1TS@t-online.de](mailto:DL1TS@t-online.de)

Kassenwart der adxb-DL: Dieter Malisi

Klubkonto: Postbank Frankfurt/Main 5419 91-606 (BLZ 500 100 60)

(IBAN DE46 5001 0060 0541 9916 06, BIC PBNKDEFF)

Empfänger: adxb-DL e.V.

Diplom-Manager Andreas Reus, Habichtsweg 26, 64380 Roßdorf

Übersetzungsdienst Klaus Huber, Pfarrhofstr. 3, 84364 Birnbach-Hirschbach

Amateurfunk-Adressendienst c/o Henning Mammes, Döringstr. 17, 26871 Papenburg

UKW/TV-Arbeitskreis c/o H.-J. Kuhlo, Wilhelm-Leuschner-Str. 293B, 64347 Griesheim

qso ist das Mitteilungsblatt der Assoziation junger DXer e.V. (adxb-DL)

Verantwortlich für den Inhalt: Thomas Schubaur, Neufnachstr. 30, 86850 Fischach